

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „karuna“ vom 5. Dezember 2021 08:25

Ich meine, es wäre gut, wenn Lehrkräfte weder gegen die Impfung wettern, noch dafür werben würden, um nicht noch mehr Öl ins Feuer zu gießen. Es wäre schön, wenn Schulen nicht Kinder bedauern würden, die ach so geschockt sein müssen, weil sie zwei Streifen auf dem Test haben, sondern rechtzeitig vermitteln, dass das normal ist und was folgen wird. Es wäre unglaublich super, wenn die Kinder, die warum auch immer, zu Hause lernen müssen, von den Lehrkräften eingebunden und nicht ignoriert werden, weil die Lehrerin oder der Lehrer Präsenzverfechter ist und den Eltern beweisen will, dass sie Deppen sind, wenn sie sich gegen Präsenz entscheiden.

Wenn einfach alle hinnehmen würden, dass die Situation gerade für **jede*n** schwierig ist, wenn auch für den einen mehr und für die andere weniger und gemeinsam das Beste daraus machen.

Kinder kommen in der Regel mit allem klar, wenn man ihnen erklärt, warum etwas ist, wie es ist und wenn man ihnen das Gefühl gibt, dass Erwachsene die Sache im Griff haben und man sie begleitet.